

[Diese Seite drucken](#)[Bilder ein-/ausblenden](#)

# Augsburg Allgemeine

› [Startseite](#) › [Lokales \(Illertissen\)](#) › [Berufswunsch: irgendwas mit Medien](#)

31. August 2016 11:10 Uhr

ULM

## Berufswunsch: irgendwas mit Medien

**Viele Jugendliche wollen später in den Medien arbeiten. Beim „Treff Y Media“ können sich interessierte Jugendliche informieren.** *Von Julian Höfer*



Junge Medienmacher: (v. links) Dominic Köstler, Julia Unseld und Samuel Rettig sind zusammen mit Paul Kost die Initiatoren des Projekts

Nahezu jeder ist heutzutage ununterbrochen mit Medien konfrontiert, ob zu Hause vor dem Fernseher, ob unterwegs auf dem Smartphone oder durch das Radio im Auto. Kein Wunder, dass immer mehr Schüler auf die Idee kommen, eine Karriere in der Medienbranche anzustreben. Oft fehlen aber Ansprechpartner und es ist schwierig, sich zu informieren und Fuß zu fassen.

Paul Kost, Samuel Rettig, Dominic Köstler und Julia Unseld wollen das ändern. Die vier Praktikanten des Ulmer Radiosenders free FM veranstalten ab September jeweils am zweiten Dienstag des Monats den Treff Y Media.

Hier sollen sich junge Medienmacher und Medieninteressierte austauschen können. Schülern bietet sich so etwa die Möglichkeit, Erfahrungsberichte von Studenten oder

bereits arbeitenden Besuchern anzuhören, es werden Bekanntschaften und Netzwerke aufgebaut und Ratschläge für Praktika gegeben. Samuel erklärt, der Treff sei dazu da, dass „die neue Generation der Medienbranche“ Gleichgesinnte finde. Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 25 Jahren.

Die Idee für die Veranstaltungsreihe sei ihnen nach einem Blick nach Stuttgart gekommen. Dort gibt es mit dem „Journalistencafé“ der Jugendpresse Baden-Württemberg seit längerem ein ähnliches Projekt.

Neben dem Austausch der Teilnehmer sollen aber auch etablierte Personen aus der Medienbranche referieren. So wird zum Beispiel der Soziologe Stefan Schulz, der Autor des Buches „Redaktionsschluss – die Zeit nach der Zeitung“, den Treff besuchen und mit den Zuhörern über die Zukunft der Medien sprechen. Die jeweiligen Referenten werden vorher auf der Facebookseite des Treff Y Media bekannt gegeben.

Zusätzlich zu den Treffen sind Workshops an Wochenenden geplant. Der erste findet am 15. und 16. Oktober statt. Dort werden mehrere Referenten aus verschiedenen Sparten der Medienbranche auftreten, um den Teilnehmern wichtiges Wissen für ihre berufliche Zukunft zu vermitteln oder mit ihnen über aktuelle Entwicklungen in der Medienlandschaft zu diskutieren. Außerdem sollen die Teilnehmer in verschiedenen Kursen selbst aktiv werden.

Die Teilnahme an den Treffen ist kostenlos und unverbindlich. Auch einzelne Termine können bei Interesse besucht werden. Nähere Informationen zum Treff Y Media und der Anmeldung für die Workshops gibt das Team auf der Facebookseite bekannt: <https://www.facebook.com/treffymedia/?fref=ts>